

Ein Frühlingsprojekt in der Wichtelgruppe

Seit August 2022 bin ich als Pia-Auszubildender im zweiten Ausbildungsjahr in der Wichtelgruppe und komme zweimal in der Woche, um mit den Kindern zu spielen und sie in ihren Entwicklungsprozessen zu begleiten.

Im März und April ist es meine Aufgabe, während einer längeren Blockpraktikumsphase ein Projekt mit den Kindern durchzuführen, bei dem möglichst viele Partizipation-Gelegenheiten gegeben sein sollen. Bevor ich mit dem Projekt starten konnte, habe ich die Spielinteressen in der Gruppe beobachtet und zwei Themen zur Auswahl gestellt. Die Kinder haben sich dann für das Thema „Frühling“ entschieden. Jetzt konnte es losgehen!



Den Anfang machte mein Projektbegleiter „Hoppelchen“. Er ist eine Hasen-Handpuppe und unterstützt mich bei allen Projektaktivitäten. Er bringt neue Materialien mit, erklärt meine Vorhaben und begutachtet die entstandenen Werke. Den Kindern ist er schnell ein vertrauter Freund geworden, der ihnen bei allem Neuen Sicherheit vermittelt.

Wir haben ein Fingerspiel vom Frühling kennengelernt, in dem die Natur und die Tiere aus dem Winterschlaf erwachen. Weiter haben wir Blumentöpfe aus Ton mit Fingerfarbe bemalt und anschließend mit Erde befüllt und Blumensamen eingesät. Diese werden nun regelmäßig von den Kindern gegossen und gemeinsam wird beobachtet, wie die Samen sprießen und wachsen. Auf großen Papierbögen haben wir mit großen Malerpinseln zunächst eine

grüne Wiese gemalt und dann in einem weiteren Schritt mit Blumen- und Tiermotiven gestempelt.

Aktuell haben wir einen Bewegungsspaziergang mit mehreren Frühlingsstationen im Turnraum gemacht, an dem die Kinder viel Freude hatten.



Weitere Projektschritte sind in Planung, bei denen ich mich von den Interessen und Bedürfnissen und natürlich der Begeisterung der Kinder leiten lasse.

Ich freue mich auf unsere gemeinsame kommende Zeit,
Rico Viforcós